

## Systemübersicht

### Grafisches Kundeninterface GKI 300

# Brennerwerte und Abgasmessungen visualisieren mit LAMTEC GKI300.

LAMTEC bietet für Feuerungsanlagen mit dem „Grafischen Kundeninterface“ GKI300 eine Lösung zur Datenvisualisierung an. Das GKI300 ermöglicht per 10-Zoll-Touchscreenmonitor das Konfigurieren und Auslesen von Brennersteuerungen wie z.B. ETAMATIC, ETAMATIC OEM, FMS oder BT300.

Als Basis wird ein eigenständiger Rechner mit einem 10-Zoll-Touchscreen verwendet. Zum Steuern wird die Software LAMTEC VISIOCONTROL eingesetzt, die standardmäßig vorinstalliert ist. Sie visualisiert nach dem Systemstart die Konfiguration der Brenneranlage und stellt diese visuell dar. Folgende Menüs stehen dem User nun zur Verfügung:

- Refresh
- Bildschirm-Brennerbetrieb
- Verbundkurven
- Lastregler
- CO/O<sub>2</sub>-Regelung
- NEMS Störmeldergerät
- Anwendung schließen
- Datenvorgabe

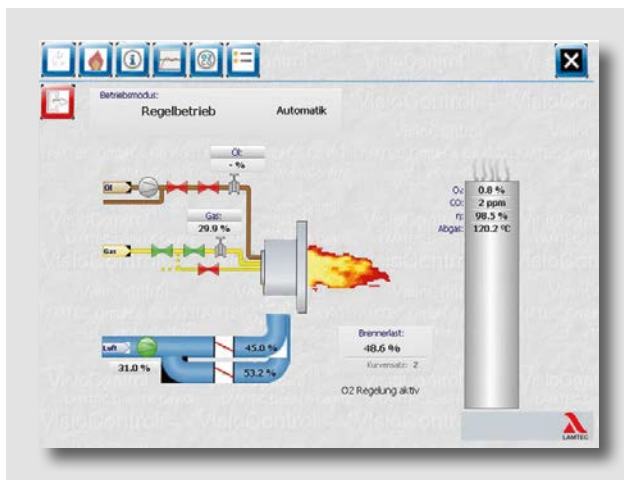
Alle relevanten Informationen der Feuerungsanlage werden angezeigt. Zugleich können Sollwertkurven eingelesen und Lastwerte vorgewählt werden. Selbst der Brenner lässt sich über das GKI300 einschalten bzw. kann ein Abschaltbefehl an das angeschlossene Gerät gesendet werden. In der Störhistorienliste sind die letzten 10 Störungen gespeichert und können so eingesehen werden.

Durch die Schnittstelle Ethernet am Gerät ist der Standort innerhalb des Hauses nahezu unbegrenzt. Nur für Strom- und Netzwerkverbindung muss gesorgt sein und schon ist das GKI300 einsatzbereit. Bei der Wahl der

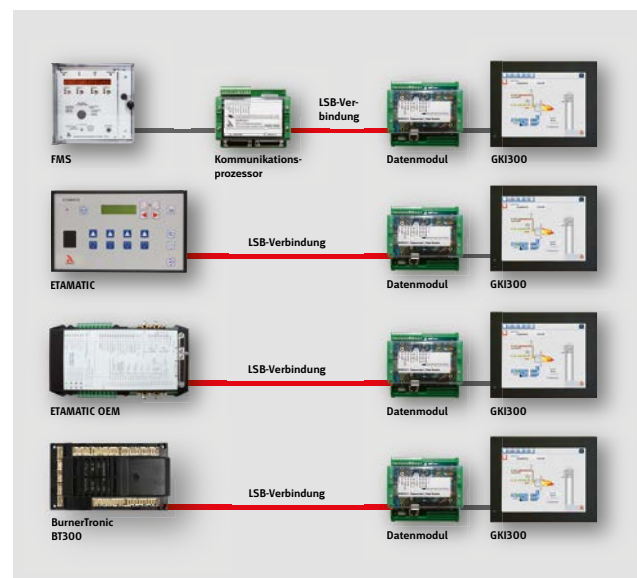
Montage sind zwei Lösungen lieferbar: Schaltschrank-einbau mit der Hilfe von Befestigungsklammern oder die VESA100 Halterung, mit der das GKI300 auf jedem Schreibtisch seinen Platz einnehmen kann.

### Vorteile:

- Startfenster mit Anzeige der gebräuchlichsten Brennerwerte sowie vorhandenen Abgaswerte,
- Störhistorie mit den letzten 10 Störungen,
- Darstellung von O<sub>2</sub>- und CO/O<sub>2</sub>-Sollwertkurve,
- Darstellung CO/O<sub>2</sub>-Lernkurve und Verbundkurven,
- Visualisierung von Brennerdetails mit Zustand der Ein- und Ausgänge,
- Anzeige der Betriebsstunden,
- Veränderung der Sollwerte im Brennersteuergerät mit Hilfe des integrierten Lastreglers,
- Störreset,
- Veränderung Vorgabe der Brennerleistung,
- Freigabe für Modus einstellen.



Screenbild Hauptmenü.



Funktionsübersicht GKI300.

# Basisgerät.



GKI300 seitliche Anschlüsse und Front.



GKI300 Lieferumfang.

Das GKI300 wird standardmäßig wie folgt ausgeliefert:

- GKI300
- Netzteil
- Netzanschlusskabel
- Verschraubbarer Stromanschluss
- Treiber-CD für WinXP, Win7, Win8, Linux, 32Bit/64Bit
- WLAN-Antenne
- Touch Stift
- Befestigungsklammern für Schaltschrankeinbau

# Optionale Komponenten.

## Datenmodul

Das LAMTEC Datenmodul verbindet das GKI300 mit dem LAMTEC SYSTEM BUS und ermöglicht so das Einlesen von Informationen und Konfigurationen sowie die Bedienung von Brennersystemen mit dem GKI300. Es sind alle Brennersteuerungen von LAMTEC außer FMS und VMS direkt anschließbar. Ist kein Netzwerk mit Switch verfügbar, so kann man mittels einem gekreuzten Ethernet-Kabel das Datenmodul direkt mit dem GKI300 verbinden.



## VESA100-Halterung

Das GKI300 kann mit Hilfe einer VESA100-Halterung (Video Electronics Standards Association) an einen Schwenkarm oder Fuß montiert werden. Die VESA100-Halterung wird mit Hilfe von vier Schrauben an der Rückseite des GKI300 befestigt. Die Verwendung einer VESA100-Halterung ist nur für trockene Räume geeignet.



## Kommunikationsprozessor

Kommt die Brennersteuerung LAMTEC FMS zum Einsatz, wird zusätzlich ein Kommunikationsprozessor benötigt. Dieser verbindet die Brennersteuerung mit dem Datenmodul und somit mit dem GKI300.



**LAMTEC Meß- und Regeltechnik  
für Feuerungen GmbH & Co. KG**

Josef-Reiert-Straße 26  
D-69190 Walldorf  
Telefon: +49 (0) 6227 6052-0  
Telefax: +49 (0) 6227 6052-57

[info@lamtec.de](mailto:info@lamtec.de)

[www.lamtec.de](http://www.lamtec.de)

